

COUNTERACT

Entwicklung von Handlungsempfehlungen und Vorlagen für Verkehrsunternehmen zur Durchführung von Risikoanalysen hinsichtlich Security-Gefahren



Analysen und Konzepte

Projektbeschreibung:

COUNTERACT widmet sich dem Schutz kritischer Infrastrukturen sowie von Fahrgästen im öffentlichen Verkehr und von Gütern. Das Projekt unterstützt den Verkehrs- und den Energiesektor, indem es den aktuellen Stand der Entwicklung beurteilt und den Bedarf an Sicherheitspolitiken und -maßnahmen feststellt, der Priorität nach ordnet und bemisst. COUNTERACT hat dazu beigetragen:

- die Kenntnisse und das Verständnis hinsichtlich der gegenwärtigen terroristischen Bedrohungen und der damit verbundenen Risiken für den Verkehrs- und den Energiesektor zu verbessern;
- verfügbare Erfahrungen und bewährte Verfahrensweisen zusammenzutragen;
- eine solide Zusammenarbeit zwischen Polizei-, Sicherheits-, Rettungs- und Militärdiensten zu fördern und einen Rahmen für Kooperation öffentlicher und privater Einrichtungen zu schaffen bzw. zu verbessern;
- bestehende Wissenslücken zu schließen in den Bereichen: Rechtsvorschriften, Politiken, Verfahren, Instrumente, Technologien und Normen, wo solche noch benötigt wurden;
- im Rahmen verschiedener Studien gezielte Lösungen anzubieten;
- Empfehlungen auszuarbeiten für künftige Gesetzesinitiativen und FTE-Aktivitäten sowie für Maßnahmen, die dem Schutz von Infrastrukturen und der besseren Vorbereitung und Reaktion auf Krisen dienen;

- den einschlägigen Aus- und Weiterbildungsbedarf zu spezifizieren;
- Empfehlungen auszuarbeiten, die die Politik- und Gesetzgebungsverfahren unterstützen.

Arbeitsprogramm:

- Wissensgenerierung
 - Entwicklung und Auswertung von Erhebungen zu Security-Aktivitäten in VU europaweit
 - Mündliche Befragung einzelner VU
 - Ortsbesichtigungen einzelner VU mit Vorreiterfunktion
- Entwicklung eines Handbuchs zur Durchführung von Sicherheitsanalysen in Verkehrsunternehmen
- Durchführung von Sicherheitsanalysen in VU

Projektdetails:

Auftraggeber: UITP Union Internationale des Transports Publics
 Rue Sainte-Marie 6
 B-1080 Brussels
 Belgium
 Ansprechpartner:
 Mr. Denis Luyten
 Ms Lindsey Barr
 Tel.: 0032 2 / 663 66 30

Auftragsdauer: 2008 - 2009

Kontakt:

Dr. Matthias Müth, Tel: +49 (0)40 27 166 - 563
 (m.mueth@hamburg-consult.de)

